

- Zur optimalen Entwicklung der uns anvertrauten Kinder beziehen wir die Eltern ein. Sie erhalten Beratung und Unterstützung in Erziehungs- und Entwicklungsfragen.
- Folgende Bildungs- und Erziehungsbereiche finden Berücksichtigung:
  - motorische, gesundheitliche Bildung
  - naturwissenschaftliche, technische Bildung
  - musikalische Bildung
  - mathematische Bildung
  - künstlerische, gestalterische Bildung
  - soziokulturelle, moralische Bildung
  - Entwicklung der Sprache und Sprechkultur
  - religiöse Erziehung
  - Leben mit der Natur (Schöpfung)
- Feste und Feiern unter Beachtung regionaler Besonderheiten, der Traditionen, der Jahreszeiten und des christlichen Festkreises begleiten uns über das ganze Kindergartenjahr hinweg.

#### Unsere Partner

Wir arbeiten zusammen mit den Grundschulen, Therapeuten, Frühförderstelle, dem Jugend- und Sozialamt, der Gemeindeverwaltung, den örtlichen Vereinen, den Kirchgemeinden und den Arbeitsbereichen des Diakonischen Werkes im Evangelischen Kirchenkreis Henneberger Land e. V. und der Elternvertretung.



Öffnungszeiten beider Kindergärten:

Mo. – Fr.: 6:15 Uhr – 17:00 Uhr

Leiterin beider Einrichtungen: Marina Dreßel

Integrativer Kindergarten Streufdorf

Oberer Trieb 2, 98646 Straufhain/Streufdorf

Tel. 03 68 75-6 93 54, Fax 5 03 36

E-Mail: kiga-strauf@diakonie-henneberg.de

Kindergarten Eishausen

Am Reit 109, 98646 Straufhain/Eishausen

Tel. 0 36 85-70 65 04

E-Mail: kiga-strauf@diakonie-henneberg.de

Träger beider Kindergärten:

Diakonisches Werk im Evangelischen

Kirchenkreis Henneberger Land e. V.

Karl-Marx-Straße 9a, 98527 Suhl

Tel. 0 36 81-80 71 93

Wir stehen unter Schweigepflicht, alle Kontakte nach außen werden mit den Eltern abgesprochen.

[www.diakonie-henneberg.de](http://www.diakonie-henneberg.de)

**Diakonie**

Diakonisches Werk im Evangelischen  
Kirchenkreis Henneberger Land e. V.

## Integrativer Kindergarten Streufdorf Kindergarten Eishausen





## Unsere Einrichtungen ...

Es können Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt aufgenommen werden. Die Betreuung der Kinder von 1 bis ca. 2.5 Jahre geschieht in Kleinstkindgruppen. Danach wechseln die Kinder in altersgemischte Gruppen mit einer Gruppenstärke von durchschnittlich 15 Kindern pro Gruppe.

Die individuelle Förderung und umfassende Bildung der Kinder in allen Altersgruppen wird durch ausgebildete Erzieherinnen und Heilpädagoginnen gewährleistet.

Im integrativen Kindergarten Streufdorf können behinderte bzw. von Behinderung bedrohte Kinder gemeinsam mit den anderen Kindern gefördert und gebildet werden. Hierzu kommen zusätzliche heilpädagogische Mitarbeiterinnen zum Einsatz.



Großzügige, neugestaltete Frei- und Spielflächen bieten in beiden Kindergärten beste Möglichkeiten zum Spielen, sich Entfalten und Ausprobieren. Die Gruppen- und Nebenräume bieten ausreichend Platz zum Spielen, Lernen, Zurückziehen und für gemeinschaftliche Aktivitäten.

„Es ist normal anders zu sein“

Im unbefangenen Umgang behinderter und nicht behinderter Kinder miteinander entwickeln sich gegenseitiges Wertschätzen, Verstehen und Toleranz von klein an.

- Für die behinderten oder von Behinderung bedrohten Kinder besteht die Möglichkeit, nach Vorlage einer ärztlichen Verordnung im Kindergarten Logopädie und Ergotherapie in Anspruch zu nehmen.



## Inhalte unserer pädagogischen Arbeit

- Das Spiel steht im Mittelpunkt der Auseinandersetzung unserer Kinder mit ihrer Umwelt.
- Die Grundlagen unserer Arbeit sind die Konzeption der Kindergärten, das Leitbild des Trägers, die christliche Wertvermittlung und der Thüringer Bildungsplan für Kindergartenkinder.
- Bei der Planung und Umsetzung der Aktivitäten berücksichtigen wir die Altersbesonderheiten und die Individualität der Kinder.
- Die Neigungen, Wünsche, Ideen, Vorschläge und Interessen der Kinder fließen in die tägliche Gestaltung des Gruppenlebens ein.